



Die Initiative Arbeitsrechtsgeschichte ist eine Kooperation des
Max-Planck-Instituts für Rechtsgeschichte und Rechtstheorie und des
Hugo Sinzheimer Instituts für Arbeits- und Sozialrecht

Jahrestagung 2026 der Initiative Arbeitsrechtsgeschichte Rechtsgeschichte der Bergarbeit

am Freitag, dem 11.12.2026

[im Max-Planck-Institut für Rechtsgeschichte und Rechtstheorie](#)

(Hansaallee 41, 60323 Frankfurt a.M.)

Die Bergarbeit gehört zu den klassischen Themen der Arbeiter- und Arbeitsrechtsgeschichte. Ursächlich dafür ist nicht nur die enorme wirtschaftliche Bedeutung, die der Montansektor bis vor wenigen Jahrzehnten in Europa noch besaß, sondern auch, dass im Bergbau sehr früh großbetriebliche Strukturen entstanden.

Die Initiative Arbeitsrechtsgeschichte möchte daher die in den letzten Jahren – von Ausnahmen abgesehen – eingeschlafene rechtshistorische Forschung dazu beleben und wagt mit ihrer Jahrestagung einen Längsschnitt vom mittelalterlichen Bergbau bis in die frühe Bundesrepublik Deutschland.

Hierfür haben wir fünf renommierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gewinnen können, die jeweils mit ihrer speziellen historischen Expertise Einblicke in unterschiedliche Phasen der Montangeschichte geben werden.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 04.12.2026 unter folgendem Link:

https://forms.cloud.microsoft/Pages/ResponsePage.aspx?id=8_zaZLS_DUar9R8Tr5yPrIU sAUeWxNLh8iUR_Fwqj9UMUxUUFRPUUVRU0I2NUtWNlRHUzJSUzdNRS4u

Mit besten Grüßen

Prof. Dr. Thorsten Keiser, LL.M.
Max-Planck-Institut für Rechtsgeschichte und Rechtstheorie

PD Dr. Thomas Pierson
Hugo Sinzheimer Institut für Arbeits- und Sozialrecht



Die Initiative Arbeitsrechtsgeschichte ist eine Kooperation des
Max-Planck-Instituts für Rechtsgeschichte und Rechtstheorie und des
Hugo Sinzheimer Instituts für Arbeits- und Sozialrecht

Programm:

- 09:15 Uhr **Ankunft und Begrüßung**
Prof. Dr. Thorsten Keiser, LL.M. (Justus-Liebig-Universität Gießen)
- 09:30 Uhr **Einführung**
PD Dr. Thomas Pierson (Justus-Liebig-Universität Gießen)
- 09:45 Uhr **Grußwort**
*Prof. Dr. Thomas Duve (Max-Planck-Institut für Rechtsgeschichte und
Rechtstheorie)*
- 10:00 Uhr **Spätmittelalterliches Bergarbeitsrecht im Ius Regale Montanorum Wenzels II**
Prof. Dr. Guido Pfeiffer (Goethe-Universität Frankfurt a.M.)
- 11:00 Uhr **Im Sold der Krone: Mitteleuropäische Montaneliten im spanischen und
portugiesischen Dienst**
Dr. Annett Wulkow Moreira da Silva (TU Bergakademie Freiberg)
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr **Paradigmenwechsel im Bergbauarbeitsverhältnis in der zweiten Hälfte des
19. Jahrhunderts**
Dr. Dr. Udo Rosowski (Brüggen)
- 14:00 Uhr **Grubenmilitarismus und Sozialpartnerschaft. Emil Kirdorf, Carl Duisberg
und Ernst Abbe in den Debatten um die Industriellen Beziehungen im
Kaiserreich**
Prof. Dr. Werner Plumpe (Goethe-Universität Frankfurt a.M.)
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:15 Uhr **Von der Essener Sozialisierungsbewegung 1919 bis zur Gründung der
Ruhrkohle AG 1969. Zur Kontinuität der industriellen Beziehungen im
Steinkohlenbergbau an der Ruhr**
Dr. Wolfgang Jäger (Ruhr-Universität Bochum)
- 16:15 Uhr **Verabschiedung**